

Rudolf Egger

Freiräume im Unterricht
Unterschätzt und überfordert?

Kreativität als Erfahrungsquelle
im schulischen Alltag

STUDIENVerlag
Innsbruck-Wien

	Geleitwort.....	7
	Vorwort.....	9
1.	Kreativität in der Institution Schule.....	15
1. 1	Schule heute.....	21
1. 2	Kreativität in Institutionen - Erste Annäherung.....	25
1. 2. 1	Kreativität als dynamische Fähigkeit.....	28
1. 2. 2	Erfahrung und Kreativität.....	35
1. 3	Lernen als offenes Bildungsprojekt.....	40
1. 4	Modernisierung einer Verbindung von Lebenswelt und Lernen.....	45
1. 5	Bildungspolitische Voraussetzungen für erfolgreiches kreatives Handeln.....	52
2.	Zur Ausrichtung der Untersuchung.....	61
2. 1	Methodologischer Rahmen.....	64
2. 1. 1	Anspruchsniveau der Daten.....	71
2. 2	Schule als biographische Erfahrung.....	77
2. 3	Konkretisierte Fragestellungen.....	82
2. 4	Die Methode des Forschungstagebuches.....	87
2. 4. 1	Anleitung zur Tagebuchmethode.....	88
2. 4. 2	Anregungen für das Schreiben von Tagebüchern.....	90
2. 4. 3	Konkrete Handreichungen.....	92
2. 5	Ablauf des Projekts.....	94
2. 5. 1	Schülerinneninformationen.....	94
2. 5. 2	Der Lesetag.....	95
3.	„Lernen macht dich traurig - Lachen hilft dir weiter“.....	99
3. 1	Über empirische Ergebnisse.....	99
3. 2	Phänomenologie der schulischen Lebensgrammatik.....	102

3. 2. 1	Die gestundete Zeit.....	109
3. 2. 2	„Fad wie immer“.....	115
3. 2. 3	„Endlich einmal abtauchen“.....	119
3.2. 4	Die schulische Produktion von Unterlegenheit.....	125
3. 2. 5	Am eigenen Leib.....	130
3. 3	Innere Landnahme - Tag für Tag.....	139
3. 3. 1	Der ganz normale Wahnsinn.....	139
3. 3. 2	Beutezüge und dergleichen.....	146
3.3.3	Vor dem Ziel kommt der Weg - Oder umgekehrt?.....	152
3. 3. 4	Die großen Worte und die kleinen Fragen.....	155
3. 4	Die verordnete Intimität.....	159
3. 4. 1	Selbstironisierung - Stilisierung.....	164
4.	Schulräume: Zwischen Strukturierung und Zerkleinerung.....	167
4. 1	Business asusual.....	168
4. 2	Des Kaisers neue Kleider - Kreativität.....	170
4. 3	Parallelaktionen.....	173
5.	Die Fabrikation von Kreativität.....	177
5. 1	Die Besonderheit kreativer Wissenserzeugung.....	179
5. 2	Tüfteln, werkeln und probieren.....	182
6.	Zusammenfassung, Thesen und Schlußfolgerungen.....	190
7.	Literatur.....	199